

Politik – ein Familienunternehmen

Im Ersten Buch von «Bergünerstein» echauffiert sich Duonna Barbara darüber, dass von den acht Personen, die vom Davoser Strafgericht nicht begnadigt wurden, fünf ihrer engeren Familie angehören. Diese fünf sind hier rot markiert.

In der Tat haben die Anführer der spanischen Partei, die Schwäger Ritter Rudolf von Planta (Chavalier Raduolf) und Augustin Travers, sich sehr stark auf Familienmitglieder verlassen (wie auch die Salis der Gegenpartei).

Mit den Familien Prevost aus Bergell-Obporta oder den Liun aus Zernez sind sie mehrfach verschwägert, ebenso mit den katholischen Travers aus Ortenstein. Ebenfalls ein aktiver Mitstreiter des Ritters Rudolf war sein Neffe Daniel (Sohn Conrads).

Wichtig waren auch die Veltliner Verwandten, die Besta und Robustelli: sie spielten im Aufstand 1620 eine entscheidende Rolle.

Quellen:

Sprecher von Bernegg, Fortunat: *Stemmatographia der Familie Planta*

Kaiser, Adolf: *Die Nachkommen des Staatsmannes Johann Travers von Zuoz in den ersten sechs Generationen*. Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden, 1955.

Planta, Peter von: *Chronik der Familie von Planta nebst verschiedenen Mittheilungen aus der Vergangenheit Rhätians*. Zürich, 1892.

